

# Im Freibad Voerde steht das Großreinemachen an

Blätter fegen und Hecken schneiden: Förderverein will sich bis zum Saisonstart regelmäßig zur Gartenarbeit treffen.

**VOERDE** (RP) Das Großreinemachen im Voerder Freibad hat begonnen. Unmengen von Laub und heruntergefallener Äste müssen zusammengekehrt und entsorgt werden. Bisher hatte hierfür die Stadt den Kommunalbetrieb Voerde (KBV) verpflichtet. Wegen zunehmender Sparzwänge hat der Förderverein Freibad Voerde bereits im Januar der Stadt zugesagt, ab sofort einen Großteil der Gartenarbeit im Park des Freibads zu übernehmen. So können zigtausend Euro seitens der Stadt eingespart werden. Zusammen mit weiteren Sparvorschlägen des Fördervereins wäre dies ein wei-

terer großer Schritt auf dem Weg zum Weiterbestand des Freibads, so der 1. Vorsitzende des Vereins, Prof. Dr. Günther Jacobi.

Was im Sommer regelmäßiger Rasenschnitt und penible Heckenpflege ist, das ist jetzt die Befreiung des großen Parkareals des Freibades von den Spuren des vergangenen Herbstes und Winters. So trafen sich gestern acht aktive Mitglieder des Fördervereins unter dem Kommando von Friedhelm Werthmann mit Rechen, Besen, Schaufeln und Schubkarren bewaffnet, um den Anfang zu machen. Bei guter Stimmung und entsprechender Vorfreu-



de auf die bevorstehende Badesaison im Freien vereinbarte man nach

getaner Arbeit, sich von nun an alle zwei Wochen dienstags zu diesem

gemeinnützigen Dienst zu treffen, damit diese einzigartige Anlage im Herzen von Voerde rechtzeitig wieder im Frühlingsglanz erscheint.

Im April wird am Dreimeter-Sprungturm die Montage eines neuen Edelstahlgeländers erfolgen, was aus Unfallverhütungsgründen bereits Ende der vergangenen Saison unter der Regie und aus Mitteln des Fördervereins vorbereitet wurde.

Wer sich auch noch der Gruppe anschließen will, der melde sich telefonisch bei Friedhelm Werthmann (02855 7100) oder beim Vorsitzenden (02855 82400).

Mit Besen, Rechen und Schüppen rückte die Reinigungskolonie des Fördervereins im Freibad an.

FOTO: PRIVAT